

Aumann mit soliden operativen Halbjahrzahlen 2025 und bestätigter Prognose

Beelen, 14. August 2025

Die Aumann AG ("Aumann", ISIN: DE000A2DAM03), ein führender Hersteller von Automatisierungslösungen und Robotikanwendungen, weist im ersten Halbjahr 2025 trotz des weiterhin herausfordernden konjunkturellen Umfelds eine anhaltend robuste Ertragskraft auf. Der Umsatz der ersten sechs Monate entwickelte sich erwartungsgemäß rückläufig und lag mit 108,3 Mio. € um 23,4 % unter dem Vorjahreswert. Das EBITDA belief sich auf 11,4 Mio. €, womit die EBITDA-Marge mit 10,5 % auf dem Vorjahresniveau und weiterhin über der für das Gesamtjahr 2025 prognostizierten Spanne von 8 bis 10 % liegt. Dieses Ergebnis ist vor allem einer hohen Kostendisziplin in der Auftragsabwicklung sowie einer gezielten Anpassung der Kapazitäten an die verhaltene Marktsituation zu verdanken.

Der Auftragseingang lag im ersten Halbjahr bei 90,0 Mio. € und damit um 30,8 % unter dem Vorjahreswert von 130,0 Mio. €. Im Segment E-mobility sank der Auftragseingang um 39,1 % auf 68,1 Mio. €. Dies ist insbesondere auf die zuletzt volatilen politischen und konjunkturellen Rahmenbedingungen, Zollentwicklungen und ein weiterhin verhaltenes Investitionsklima im Automotive-Sektor zurückzuführen. Jedoch wird erwartet, dass das anhaltende Wachstum bei den Neuzulassungen von Elektrofahrzeugen in einem verlässlicheren geopolitischen Umfeld wieder zu positiven Investitionsimpulsen führt. Im Segment Next Automation hingegen stieg der Auftragseingang im Vorjahresvergleich um 20,4 % auf 21,9 Mio. €, unterstützt durch einen Auftrag im mittleren einstelligen Millionenbetrag für Clean-Tech-Anwendungen. Aumann treibt die Expansion im Segment Next Automation sowohl organisch als auch durch verstärkte M&A-Aktivitäten weiter voran. Der Auftragsbestand belief sich zum 30. Juni 2025 auf 162,4 Mio. €, nach 288,4 Mio. € im Vorjahr. Die Profitabilität im Auftragsbestand hält sich trotz des erwarteten Rückgangs auf einem hohen Niveau.

Für das Geschäftsjahr 2025 erwartet Aumann weiterhin einen Umsatz von 210 bis 230 Mio. € bei einer EBITDA-Marge von 8 bis 10 %. Dank einer soliden Bilanz mit einer Nettoliquidität von 104,9 Mio. € und einer Eigenkapitalquote von 63,3 % zum 30. Juni 2025 erweist sich Aumann seinem Kunden weiterhin als verlässlicher Partner und ist bestrebt, seine Aktivitäten insbesondere im Bereich Next Automation weiter zu diversifizieren.

Der vollständige Halbjahresfinanzbericht ist unter www.aumann.com verfügbar.

Aumann AG
Dieselstraße 6
48361 Beelen
Deutschland
Tel +49 2586 888 7800
Fax +49 2586 888 7805
ir@aumann.com
www.aumann.com

Vorstand

Sebastian Roll (CEO)

Jan-Henrik Pollitt (CFO)

Aufsichtsrat

Gert-Maria Freimuth (Vorsitzender)

Christoph Weigler

Dr.-Ing. Saskia Wessel

Registergericht

Amtsgericht Münster, Registernummer: HRB 16399